

Geburtstage im Juli

12.07. Werner Deeg

20.07. Simona Clabunde

17.07. Marco von Kostka

30.07. Merlin Steinhausen

18.07. Maria Reinhardt

*Denn in ihm wird unser Herz sich freuen,
weil wir seinem heiligen Namen vertrauen.*

*Deine Gnade, HERR, sei über uns,
so wie wir auf dich harren.*

Psalm 33, 21-22

Mit diesem Vers grüßen wir alle, die im Juli
Geburtstag haben und wünschen ihnen
Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Geburtstage

Herausgeber: Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde
Sankt-Johannis-Straße 11
74336 Brackenheim

Internet: www.efg-brackenheim.de

E-Mail: info@efg-brackenheim.de

Büro: 07135/12011

Fax: 07135/93 18 611

Andreas Reinhardt: 07135/9318612 (pastor@efg-brackenheim.de)

Manfred Stegmeier: 07135/9318613 (gemeindeleiter@efg-brackenheim.de)

Klaus u. Claudia Rattay: 07135/9318614 (finanzen@efg-brackenheim.de)

Wohnung: 07135/9318615 (wohnung@efg-brackenheim.de)

Doris von Kostka: 07135/12152 (redaktion@efg-brackenheim.de)

Simon Engländer Gemeindebrief/Gestaltung: (simonenglaender@web.de)

Bankverbindung: IBAN DE33 6206 3263 0033 8990 10
BIC GENODES 1 VLS

Juli 2017

die Freundschaft lebt!

Evangelisch-
Freikirchliche
Gemeinde
(Baptisten)

Gemeindebrief

Evangelisch- Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Sankt- Johannis- Straße 11, 74336 Brackenheim

Jeder Christ ist ein Heiliger.

Viele Menschen meinen, Heilige seien Männer oder Frauen von besonderer Frömmigkeit oder diejenigen, die von offizieller kirchlicher Seite heiliggesprochen wurden. Gewöhnlich müssen sie schon lange tot sein und außergewöhnliche religiöse Vollkommenheit gezeigt haben, um die notwendigen Kriterien zu erfüllen. Gott aber betrachtet das Heiligsein ganz anders. Paulus nannte die Gläubigen in Korinth „Heilige“ (1. Korinther 1,2) um dann in vielen Kapiteln ihre sündigen Verhaltensweisen zu korrigieren. Er nannte die Römer, Epheser, und Kolosser ebenfalls „Heilige“, aber auch sie waren nicht perfekt. Was macht einen Menschen dann aber zum Heiligen? Die Antwort steht in Philipper 1,1 – „allen Heiligen in Christus Jesu“. Das ist entscheidend. Heiligsein ist nicht für eine geistliche Elite reserviert. Es gehört zu jedem Gläubigen; denn jeder Gläubige ist „in Christus Jesu“.

Wenn du Christus liebst, bist du ein Heiliger. Darüber mögen sich deine nächsten Bekannten sehr wundern; es stimmt aber trotzdem! Das Kennzeichen des Heiligseins ist Heiligkeit. Das griechische Wort *hagios* wird im ganzen Neuen Testament für alles und für jeden gebraucht, der die Heiligkeit Gottes repräsentiert: Christus ist der Heilige Gottes, dann der Heilige Geist, Gott der Vater als der Heilige, die heiligen Schriften, heilige Engel, heilige Brüder usw. Für Gott bist du ein „Heiliger und Geliebter“ in Christus (Kolosser 3,12). Du bist mit dem heiligen Ruf berufen (vgl. 1. Korinther 1,2) und „zum Anteil am Erbe der Heiligen im Licht“ (Kolosser 1,12). Du hast die „Erlösung, die Vergebung der Sünden“ (Kolosser 1,14) und jede andere geistliche Segnung (Epheser 1,3) empfangen. Mit diesen Privilegien kommt die Verantwortung, ein heiliges Leben zu führen. Daher ermahnt dich die Schrift, deinen Leib als ein „lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer“ darzustellen (Römer 12,1) und so zu leben, wie es sich für Heilige geziemt (Epheser 5,3). Die Kraft, ein für Gott wohlgefälliges Leben zu führen, ist der Heilige Geist der in dir wohnt. Wenn du dich Ihm in Gebet und Gehorsam gegenüber Gottes Wort zur Verfügung stellst, werden die typischen Merkmale eines wahren Heiligen in deinem Leben zunehmend erkennbar.

Fange heute ganz entschieden damit an.

Aus „Tägliche Andachten“ von John Mac Arthur

Manfred Stegmeier

Gemeindeleben

Unsere alten und kranken Geschwister, die für unsere Gebete dankbar sind

Maria Hüttner
Else Bahn Müller
Ilse Schmidt
Katharina Paal
Emma Buttke witz
Harry Bickel
Ida Bickel

Interner Gebetskreis

Wir haben in der Gemeinde einen „**Internen Gebetskreis**“, den jeder in Anspruch nehmen darf, wenn es Sorgen oder Probleme gibt.

Dazu gehören vier Personen, die gerne mitbeten, wenn es gewünscht wird.

Zu diesem Gebetskreis gehören folgende Personen, die man anrufen kann:

Hildegard Stegmeier	Tel.: 07135 / 960300
Maria Reinhardt	Tel.: 07135 / 9318615
Rosita Rößler	Tel.: 07143 / 9673699
Doris von Kostka	Tel.: 07135 / 12152

Gemeindeleben



Regelmäßige Veranstaltungen im Juli

Mittwoch (05. und 19. Juli)
17:00 Uhr Biblischer Unterricht

Mittwoch (19. Juli)
09:30 Uhr Frauen-Frühstücks-Treff

Donnerstag (wöchentlich)
06:00 Uhr Gebetsfrühstück bei L. Filter, Sonnenrain 33 in Güglingen

Donnerstag (06. Juli)
14:30 – 16:30 Uhr Bibel-Cafe

Donnerstag (13. und 27. Juli)
17:00 – 18:30 Uhr Jungschar „Wüstenjäger“ für 6-12-jährige

Freitag (07. Juli)
18:00 Uhr Teenkreis BBC (Begegnen Betrachten Chillen)

Samstag (22. Juli)
LIMA (für junge Erwachsene ab 18)
Fahrt zum Jugendtag auf dem Hofgut Schmalenberg
(Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben)

Weitere Veranstaltungen innerhalb u. außerhalb der Gemeinde

Mi. 12.07.: 19:30 Uhr Gebetskreis
20:00 Uhr Sitzung der Gemeindeleitung
Geist. Wort: D. von Kostka

Sa. 15.07.: 18:00 Uhr **Straßenfest an der Kapelle**
Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde der Gemeinde, sowie die Anwohner der St.-Johannis-Str., Soldanstr. und Friedhofstr. herzlich eingeladen. Wir wollen einen gemütlichen und fröhlichen Abend miteinander verbringen.
Bitte bringt Salate und Essgeschirr mit. Grillgut und Getränke werden besorgt und zum Selbstkostenpreis abgegeben.
Wir freuen uns auf euch. Bringt gute Laune mit!

Gottesdienste im Juli 2017

Gebetszeit: jeweils 9:40 Uhr

Übertragungsraum für Kleinkinder im Untergeschoss

So. 02.07.: 10:00 Uhr **Gottesdienst / Stehkafee**
Lt看.: K. Rattay
Pred.: A. Reinhardt
Musik. Begl.: A. Lenz

Ki-Go: Maria Reinhardt

So. 09.07.: 10:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
Lt看.: A. Reinhardt
Pred.: H. Dörr
Tischd.: E. Lindemann / H. Dörr
Musik. Begl.: J. von Kostka

Ki-Go: Ursula Engländer

Chor

So. 16.07.: 10:00 Uhr **Gottesdienst**
Lt看.: A. Reinhardt
Pred.: K. Rattay
Musik. Begl.: A. Lenz

Ki-Go: Claudia Rattay

So. 23.07.: 10:00 Uhr **Gottesdienst und Missionsbericht über Claudia Middendorf**
Lt看.: H. Dörr
Pred.: A. Reinhardt
Musik. Begl.: J. von Kostka

Ki-Go: Tobias Lindemann

Chor

So. 30.07.: 10:00 Uhr **Gottesdienst mit persönlichen Lied- oder Textbeiträgen**
Lt看.: S. Wiethaus
Pred.: H. Dörr
Musik. Begl.: J. von Kostka

Während der Sommerferien findet kein Ki-Go statt!

Veranstaltungen

Gottesdienste

So. 9. Juli, 13:00 Uhr – 19:00 Uhr

Neubürgerfest am Brackenheimer Rathausvorplatz

Wir sind mit einem Stand und einer Spielstraße vertreten.

Wer eine Schicht übernehmen möchte, kann sich bei A. Reinhardt melden.

Fr. 21. Juli, 11:45 Uhr und 19:00 Uhr

Andreas Reinhardt ist am **21.07.17** bundesweit im Radio zu hören
beim Sender **ERF Plus**.

Seine Ansprache zu einem Text aus dem **Philippbrief** wird um **11:45 Uhr**
und um **19:00 Uhr** ausgestrahlt in der **Sendereihe „Bibel heute“**.

In der ERF- Mediathek ist die Sendung ebenfalls
abrufbar: www.erfplus.de/bibelheute

**Kinder-Bibel-Woche mit H.J. Braun vom 15. bis 19. August
im Rahmen des Ferienprogramms**

*Wie jedes Jahr, brauchen wir auch in diesem Jahr wieder viele Mithelfer.
Wir werden um 14.30 mit einem Vorprogramm beginnen (Basteln, Backen, usw).*

Danach übernimmt Hans Braun das Programm in seinem Truck.

*Am Freitag beginnen wir um 09:00 Uhr mit einem Frühstück zusammen
mit den Eltern und schließen die Kinderwoche*

mit dem Programm von Hans und evtl. einer Spielstraße ab.

Der Truck steht in diesem Jahr auf dem Parkplatz an unserer Gemeinde.

*Wer mithelfen möchte,
kann sich in die ausgehängte Liste eintragen.*

Was ist Trost?

Das deutsche Wort „Trost“ ist gar nicht so leicht zu fassen.

*Beim Trösten denken manche an Kinderreime wie
„Heile, heile Segen“ oder „Heile, heile Gänschen“.*

Dazu passend dann Kindergeschrei und Pflaster.

Doch Trost brauchen nicht nur kleine Kinder.

Trost oder innere Festigkeit brauchen auch Erwachsene.

*Das hebräische Wort für Trost „nhm“ bedeutet zunächst
heftig atmen, tief seufzen.*

- Was ist Trost? -

*Gott ist in solchen Situationen da, wenn ich tief seufze,
und gibt mir innere Festigkeit.*

*Ich spüre seine Nähe, seinen Lebensatem,
sein Mit- Seufzen und komme bei ihm zur Ruhe.*

Er weiß, wie es mir geht – und wie es weitergeht.

Schulter – wenn ich weine
Arm – der stärkt und schützt
Hand – die Tränen trocknet
- bist du mir mein GOTT -

Ohr – für meine Seufzer
Augen – die mich sehn
Stimme – die mich tröstet
- ich weiß ich bin geliebt -